

Liebe Freunde von Kunst & Kultur am Dachsberg!

Ein anspruchsvolles und ambitioniertes Programm erwartet Sie am 16. Oktober auf dem Dachsberg in Rückersdorf. Konzipiert haben den Abend Lioba Pilgram, die den Nachlass von Botond betreut und Hans Kraus-Hübner, der das Thema der Ausstellung aufnimmt und musikalisch interpretiert.

Aus dem umfangreichen Werk Botonds hat Lioba Pilgram Zeichnungen aus der Werkgruppe *Allée*, die in den Jahren 1988 bis 1990 entstanden sind, ausgewählt. Die Zeichnungen sind Ausdruck einer kritischen und emotionalen Auseinandersetzung des Künstlers mit der Umweltzerstörung in seiner Heimat Ungarn.

Das Ensemble Pegnitzschäfer Klangkonzepte ist mit seiner Reihe für neue und selten gespielte Musik in der Region führend. Es sind vor allem die Konzerte im Neuen Museum Nürnberg, mit denen das Ensemble immer wieder viel Aufmerksamkeit bekommt. Hans Kraus-Hübner, den eine lange Zusammenarbeit mit dem Ensemble verbindet, ist es gelungen, für diesen Abend Bild und Ton, Zeichnung und Musik in Einklang zu bringen und zu einem ungewöhnlichen Seh- und Hörerlebnis zu verschmelzen.

Lioba Pilgram und Hans Kraus-Hübner sind bei der Veranstaltung anwesend und werden eine Einführung in die Ausstellung und das Konzert geben.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.



Mechthild Gahbler, Leiterin des Blindeninstituts Rückersdorf  
Rudi Lacher und das Team von Kunst & Kultur

## Sponsoren

Grand Optik und Akustik GmbH, Lauf a. d. Pegnitz  
MERKEL Entsorgungen, Lauf a. d. Pegnitz  
Nürnberger Versicherungsgruppe  
physio-fit Medizintechnik GmbH, Nürnberg  
Schulze & Schmidt GmbH, Personenbeförderung, Hilpoltstein  
SPÖRER Gesundheitsgruppe, Ingolstadt  
St. Georgs-Apotheke, Rückersdorf

## Spenden

Der Besuch der Ausstellung und die Teilnahme am Konzert sind kostenfrei. Gerne nimmt aber das Blindeninstitut Rückersdorf am Ende der Veranstaltung Spenden entgegen.

## Wegweiser

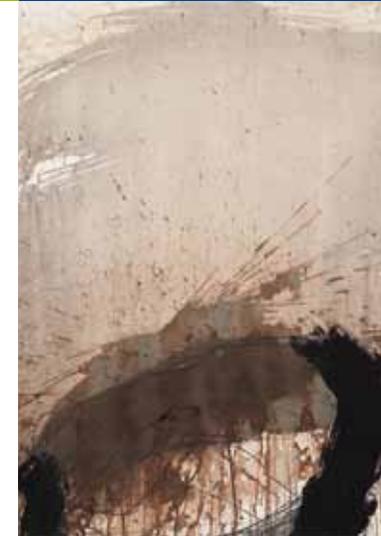
Unter [www.blindeninstitut.de](http://www.blindeninstitut.de) erfahren Sie, wie Sie zu uns kommen. Klicken Sie auf der Startseite links zuerst auf *Rückersdorf* und danach auf *Anfahrt*.



Blindeninstitut Rückersdorf  
Dachsbergweg 1  
90607 Rückersdorf (bei Nürnberg)  
Telefon: 0911/9577-0  
Telefax: 0911/9577-111  
rueckersdorf@blindeninstitut.de  
[www.blindeninstitut.de](http://www.blindeninstitut.de)

Spendenkonto:  
Sparkasse Nürnberg  
IBAN: DE46 7605 0101 0190 4436 71  
BIC: SSKNDE77XXX

[www.blindeninstitut.de](http://www.blindeninstitut.de)



Botond  
Gefallene Bäume  
Zeichnungen

Ensemble  
Pegnitzschäfer Klangkonzepte  
Klanggefälle  
akustische und elektronische Klangwelten

Freitag, 16. Oktober 2015, 19:30 Uhr, Einlass 19:00 Uhr  
Blindeninstitut Rückersdorf, Dachsbergweg 1



anders sehen

Blindeninstitutsstiftung





## Kunst & Kultur am Dachsberg

Botond: Kaffee, Tee, Nussbeize, Graphit, Tusche auf Papier, 50 x 70 cm, 1990



Hans Kraus-Hübner: moduliertes Bild nach einer Zeichnung von Botond, 2015

Ausstellungseröffnung 19:30 Uhr, Einlass 19:00 Uhr

**Botond (1949 – 2010)**

**Gefallene Bäume**

Zeichnungen

Mit seiner Werkgruppe *Allee* knüpft der in Ungarn geborene Künstler Botond an Kindheitserinnerungen an. Dazu gehören auch die alten, landschaftsprägenden Kirschbaumalleen. Bei späteren Besuchen in seiner Heimat fand er sie größtenteils abgeholzt. Diese für ihn brutale Handlung macht er in Zeichnungen sinnlich fassbar.

Botond schneidet lange Papierbahnen, heftet sie an die Atelierwand und lässt seinen flüssigen Zeichenmitteln – Kaffee, Tee, Nussbeize – freien Lauf. Die Rinnsale assoziieren blutende Wunden und prägen den dramatischen Ausdruck dieser Werke. Mit grobem Pinsel hinzugefügte Farbspritzer erinnern an einen gewaltsamen Übergriff. Überlagerte Tusche- und Graphitlinien geben dem bewegten Szenarium schließlich eine Kontur – und wir erkennen Baumstümpfe.

Die Ausstellung ist bis zum 27. November 2015 geöffnet und kann an Schultagen von 9:00 bis 15:00 Uhr besichtigt werden.



Konzert 20:00 Uhr

**Ensemble Pegnitzschäfer Klangkonzepte**

**Klanggefälle**

akustische und elektronische Klangwelten

Das Ensemble Pegnitzschäfer Klangkonzepte präsentiert seit Jahrzehnten unverwechselbare programmatische Konzepte in Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Künstlern. Die Verbindung und Öffnung zum Bild und zum bewegten Bild lässt abwechslungsreiche Kunsterlebnisse entstehen.

Botonds Werkgruppe *Allee* war für den Komponisten Hans Kraus-Hübner Auslöser für einige Werke, in die der Gedanke des Fallens und Gefälltwerdens in ein *Klanggefälle* eingewoben ist. Auf der Grundlage einzelner Zeichnungen visualisiert Hans Kraus-Hübner akustische Klänge. Durch die Musik gesteuert, entstehen auf der Leinwand sich ständig verändernde Bilder von intensiver Farbigkeit.

Weitere Kompositionen von Eva-Maria Houben, Carter Williams, Nikolaus Brass und Johannes Fritsch lassen akustische und elektronische Klangwelten erleben. Interpretieren: Irene Kurka, Gesang; Carter Williams, Viola d'amore und Elektronik; Wilfried Krüger, Horn; Hans Kraus-Hübner, Elektronik;